

Ressort: Vermischtes

Mindestens 26 Tote bei Kämpfen in der Demokratischen Republik Kongo

Lubumbashi, 07.01.2014, 22:22 Uhr

GDN - In der Nähe von Lubumbashi, der nach der Hauptstadt Kinshasa zweitgrößten Stadt der Demokratischen Republik Kongo, sind bei Kämpfen zwischen Rebellen und Regierungstruppen in der Nacht zum Dienstag mindestens 26 Menschen ums Leben gekommen. Der Angriff einer Rebellengruppe, die für die Unabhängigkeit der Provinz Katanga im Süden des Landes kämpfe, habe nach mehreren Stunden der Auseinandersetzung zurückgeschlagen werden können, berichtet die BBC unter Berufung auf lokale Behörden.

Unter den Toten seien sowohl Rebellen als auch Angehörige der Regierungstruppen. Katanga verfügt über große Rohstoffvorkommen und gilt als die reichste Provinz des Landes.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28007/mindestens-26-tote-bei-kaempfen-in-der-demokratischen-republik-kongo.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619